



Pressemitteilung

Werkstatt N: Nachhaltigkeitsrat zeichnet „Ausschuss BNE“ des Landeselternrates aus

Bereits zum fünften Mal vergibt der Rat für Nachhaltige Entwicklung sein Qualitätssiegel „Werkstatt N“ an 100 richtungweisende Ideen und Projekte, die nachhaltiges Denken und Handeln im Alltag lebendig machen. Zu den ausgezeichneten Projekten gehört in diesem Jahr auch „Ausschuss BNE des Landeselternrates– interdisziplinäre Implementierung in den Unterricht und das Schulleben an niedersächsischen Schulen“.

„Alle ausgezeichneten Initiativen sind wichtige Vorbilder für eine gelebte Nachhaltigkeit mitten in der Gesellschaft. Sie zeigen auf kreative und innovative Weise, wie ein verantwortungsvoller Umgang untereinander, in der Wirtschaft und mit der Umwelt gelingen kann“, resümiert die Ratsvorsitzende Marleen Thieme.

„Der Ausschuss BNE arbeitet zielstrebig weiter an der Umsetzung der flächendeckenden Vermittlung der BNE-Grundsätze an niedersächsischen Schulen“, so Andrea Keßler, Vorsitzende des Ausschusses BNE im Landeselternrat Niedersachsen.

Die Jury – Ratsmitglieder des Rates für Nachhaltige Entwicklungen – prüfte die 380 Bewerbungen unter anderem im Hinblick auf das umfassende Verständnis von Nachhaltigkeit und die Originalität der Ansätze. Als Werkstatt N-Projekt wurden Initiativen ausgezeichnet, die den Praxistest bereits bestanden haben. Das Siegel Werkstatt N-Impuls erhalten beispielgebende Ideen, die noch vor der Umsetzung stehen. Alle prämierten Projekte und Impulse werden Teil des Werkstatt N-Netzwerks, in dem sie sich vernetzen und in Austausch mit anderen Initiativen treten können. Die aktuellen Werkstatt N-Projekte und -Impulse finden Sie auf der Webseite www.werkstatt-n.de.

Einige ausgewählte Beiträge werden auch im Rahmen der Jahreskonferenz des Nachhaltigkeitsrats am 31. Mai 2016 in Berlin vorgestellt. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter: www.nachhaltigkeitsrat.de/konferenz.

Der Rat

Dem Rat für Nachhaltige Entwicklung gehören 16 Personen des öffentlichen Lebens an, die von der Bundeskanzlerin für eine Mandatszeit von drei Jahren berufen werden. Zu den Aufgaben des Rates gehören die Entwicklung von Beiträgen zur nationalen Nachhaltigkeitsstrategie, die Benennung von konkreten Handlungsfeldern und Projekten sowie Beiträge, um Nachhaltigkeit zu einem wichtigen öffentlichen Anliegen zu machen. Mehr unter www.nachhaltigkeitsrat.de

Für Rückfragen steht Herr Bredehöft, Vorsitzender des Landeselternrats, gern zur Verfügung, Tel.: 0174 76 54 624.